Gepriesen sei der Name unseres Herrn Jesus Christus!
Willkommen zum Bibelstudium. Heute, durch die Gnade des Herrn, wollen wir gemeinsam über ein sehr wichtiges Thema nachdenken:
„Die wichtigste Frage, die wir uns im Leben stellen sollten."

Stell dir folgendes Szenario vor:
Du wirst plötzlich von jemandem gepackt, dir werden die Augen verbunden, und du wirst auf eine lange Reise mitgenommen. Du weißt nicht wohin. Schließlich, ohne zu wissen, wo du bist, findest du dich in einem fremden Land wieder – sagen wir zum Beispiel in Indien. Als dir die Augenbinde abgenommen wird, siehst du dich in einer völlig unbekannten Umgebung:
Straßen, die du noch nie gesehen hast, Menschen, die dir fremd sind, eine Sprache, die du nicht verstehst.
Rechts siehst du ein Fußballspiel, links ein Restaurant, wo Leute essen, hinter dir steigen Menschen hastig in einen Bus ein, und am Straßenrand ist ein geschäftiger Obst- und Gemüsemarkt. Und etwas weiter vorne siehst du schöne Häuser mit herrlichen Gärten.

Stell dich einmal in diese Situation hinein und frage dich:

Wohin würdest du als Erstes gehen?
Vielleicht sagst du: Ich würde mitspielen beim Fußball, oder ins Restaurant gehen, oder mir ein paar Früchte kaufen.
Aber wenn du so denken würdest, dann würdest du dich wie jemand verhalten, der **nicht nachdenkt**, der töricht ist.

Warum töricht?
Weil du dir als erstes nicht überlegt hast:
„Wo bin ich hier?“
und
„Warum bin ich hier?“

Diese beiden Fragen sind **fundamental**, bevor man irgendetwas tut oder sich irgendwo anschließt.
Du musst dich also ernsthaft fragen:
„Wo bin ich hier?“
und dann
„Warum bin ich hierhergebracht worden?“

Die Antworten auf diese Fragen erhältst du aus zwei verschiedenen Quellen:

1. **Frage 1 – Wo bin ich?**
   Dieses kannst du durch andere Menschen herausfinden. Du gehst vielleicht in das Restaurant, fragst jemanden höflich:
   „Entschuldigung, wo bin ich hier?“

Vielleicht schaut dich die Person erstmal komisch an, aber schließlich wird sie dir antworten:
„Du bist in Indien."

2. **Frage 2 – Warum bin ich hier? Wer hat mich hergebracht?**
   Diese Frage kann dir **kein Mensch** beantworten.
   Wenn du das jemanden fragst, denken sie, du bist verrückt.
   Hier brauchst du **Nachforschung**. Du musst herausfinden, wer dich hergebracht hat und **warum**.
   Wenn die Person, die dich gebracht hat, bereit ist, sich dir zu offenbaren, wird sie dir sagen, warum sie dich hierhergebracht hat. Und wenn du deinen Zweck erfüllst, wird sie dir auch zeigen, wie du zurückkommst, woher du gekommen bist.

Das ist natürlich nur ein **Gleichnis**.

GENAUSO IST ES MIT UNSEREM LEBEN

Wir alle Menschen sind einfach auf diese Welt gekommen –
Wir haben uns einfach hier wiedergefunden.
Wir wurden nicht gefragt. Wir wurden **nicht zu einem Planungstreffen eingeladen**, bevor wir geboren wurden.
Wir sind hier – so wie Gefangene, an einen unbekannten Ort gebracht.

Als wir geboren wurden, war die Welt bereits in vollem Gange:
Es gibt Spiele, Unterhaltung, Bildung, Karriere, Partys, Möglichkeiten, alles Mögliche.

Aber bevor wir uns in all diese Dinge stürzen, sollten wir uns **ernsthafte Fragen stellen**:

- **Wer bin ich?**
- **Woher komme ich?**
- **Wo bin ich jetzt?**
- **Wer hat mich hierhergebracht – und warum?**

Diese Fragen sind **wichtiger als jedes Studium, jede Karriere oder jedes Lebensziel**.
Einige Antworten können dir Menschen geben – wie z. B. „Du bist auf der Erde“.
Sie können dir die Geschichte der Menschheit erklären.

Aber die Frage:
„Wer hat mich erschaffen – und warum?“
Die kann dir **niemand** beantworten – außer Gott selbst.

WIE KANNST DU DEN ZWECK DEINES LEBENS KENNENLERNEN?

1) **Du musst zuerst denjenigen finden, der dich erschaffen hat – das ist Gott.**

Und der einzige Weg zu Gott ist **durch das Kreuz**,

durch JESUS CHRISTUS.

> „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater als nur durch mich.“
> – *Johannes 14:6*

Du kannst Gott nicht außerhalb von Jesus erkennen.
Du musst an ihn glauben, deine Sünden bereuen, dich zu ihm wenden, dich taufen lassen und den Heiligen Geist empfangen.
Dann wirst du den wahren Kontakt zu dem bekommen, der dich auf diese Erde gesandt hat.

---

2) **Wenn du getauft bist und den Heiligen Geist empfangen hast, beginnt Gott, direkt zu dir zu sprechen.**

Er wird dir zeigen, **wofür du auf dieser Welt bist.**
Du bist nicht hier, um einfach reich zu werden oder berühmt zu sein.
Er hat dir **eine Bestimmung** gegeben –
und diese Bestimmung ist in dem verborgen, **was er in dich hineingelegt hat** – deine Gaben, deine Berufung.

Durch den Heiligen Geist wird dir Gott **Schritt für Schritt** zeigen,

wofür du erschaffen wurdest.
Dann wirst du eine tiefe **innere Ruhe** erfahren – weil du deinen Platz kennst.

Lieber Leser, ich frage dich:

> *Weißt du, wo du bist?*
> *Weißt du, warum du hier bist?*

Wenn du nur dein Leben lebst, ohne diese Fragen zu klären – mit Feiern, Arbeit, Unterhaltung –
dann bist du **wie der Mann in Indien, der gleich in ein Restaurant rennt, ohne zu wissen, wo er überhaupt ist.**
So wirkst du vor deinem Schöpfer – als jemand, der **seinen Lebenssinn nicht sucht**.
Und in Gottes Augen ist das **Torheit**.

> *„Der Narr spricht in seinem Herzen: ‚Es gibt keinen Gott.‘“*
> *– Psalm 14,1*

MÖCHTEST DU HEUTE WISSEN, WARUM DU LEBST?

Dann folge diesen einfachen Schritten:

1. **Bereue deine Sünden aufrichtig.**
   Sag dich los von:
   - Unzucht
   - Pornografie
   - Masturbation
   - Alkoholismus
   - Diebstahl
   - Lügen
   - Abtreibung
   - Homosexualität
   - Gier
   - Lästerung

- Und allem, was Gott nicht ehrt

2. **Lass dich taufen – richtig, im Wasser, im Namen Jesu Christi.**
   Nicht als Baby – sondern in bewusstem Glauben.

> *„Tut Buße, und jeder von euch lasse sich taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung eurer Sünden; so werdet ihr die Gabe des Heiligen Geistes empfangen.“*
> *– Apostelgeschichte 2,38*

3. **Empfange den Heiligen Geist**, und er wird dich führen, lehren, und das Ziel deines Lebens offenbaren.

> *„Ich bin darin guter Zuversicht, dass der, der in euch das gute Werk angefangen hat, es auch vollenden wird bis auf den Tag Christi Jesu.“*
> *– Philipper 1,6*

Fange heute an.

Lebe nicht weiter planlos.
Erkenne dein Ziel – und empfange am Ende das **ewige Leben**.

 Bitte **teile** diese Botschaft mit anderen.
Der Herr segne dich reichlich!

Share on:
WhatsApp